

adidas errichtet erste SPEEDFACTORY in Deutschland

Herzogenaurach, 9. Dezember 2015 – Mit der Vorstellung der **SPEEDFACTORY** Pilotfabrik gab adidas heute einen ersten Einblick in die Zukunft der Produktfertigung. In den SPEEDFACTORIES werden hoch funktionale Sportartikel schneller als je zuvor hergestellt. Das Konzept basiert auf einer automatisierten Fertigung, mit der es möglich sein wird, die Produktion dorthin zu verlagern, wo sich die Konsumenten der Marke befinden.

In der SPEEDFACTORY kommt intelligente Robotertechnologie zum Einsatz, mit der hoch funktionale Qualitätsprodukte gefertigt werden können und die individuelle Schuhdesigns ermöglicht. Die ersten 500 Paar Lafschuhe, die im Rahmen des SPEEDFACTORY Konzepts gefertigt werden, wird adidas in der ersten Jahreshälfte 2016 präsentieren. Die kommerzielle Serienproduktion soll in naher Zukunft starten.

„SPEEDFACTORY kombiniert das Design und die Herstellung von Sportartikeln in einem automatisierten, dezentralisierten und flexiblen Fertigungsprozess. Dank dieser Flexibilität können wir zukünftig viel näher an unseren Konsumenten sein und vor Ort in unseren Absatzmärkten produzieren“, sagte Herbert Hainer, Vorstandsvorsitzender der adidas Gruppe. „Wir schaffen damit völlig neue Möglichkeiten, wie, wo und wann wir unsere Produkte fertigen können und sind somit Vorreiter in Sachen Innovation in unserer Branche.“

adidas errichtet derzeit die erste SPEEDFACTORY bei der Oechsler AG in Ansbach. SPEEDFACTORY wird nicht nur dazu beitragen, die Bedürfnisse der Konsumenten besser zu erfüllen. Das SPEEDFACTORY Projekt wird sich zudem positiv auf die Umwelt auswirken, da transportbedingte Emissionen verringert und der Einsatz von Klebstoffen drastisch reduziert werden.

„Der Aufbau der ersten SPEEDFACTORY in Ansbach ist nun in vollem Gang. Ziel ist es, ein globales Netzwerk automatisierter Fertigung zu etablieren, das modernste Spitzentechnologie in Städte rund um den Globus bringt. Das Pilotprojekt mit 500 Paar Schuhen wird uns helfen, die Grundlagen für eine kommerzielle Serienproduktion zu schaffen, sodass jeder Konsument vor Ort genau das bekommt, was er will, und zwar dann, wann er es will – schneller als je zuvor“, sagte Gerd Manz, Vice President Technology Innovation bei adidas.

Mithilfe der SPEEDFACTORY kommt adidas seinem Ziel näher, Konsumenten ein ganzheitliches Hightech-Erlebnis zu bieten, das auf revolutionären Fertigungstechnologien, Personalisierung im Store und interaktiven digitalen Erlebnissen basiert. Neben SPEEDFACTORY wird adidas weitere innovative Initiativen in den Stores starten und modernste digitale Konsumentenerlebnisse anbieten.

Nützliche Links

[Weiterführende Informationen zu SPEEDFACTORY finden Sie auf der Unternehmenswebsite der adidas Gruppe.](#)

Bilder finden Sie auf news.adidas.com.

Folgen Sie @adidas auch auf [Twitter](#) und [Instagram](#).



adidas Gruppe

Die adidas Gruppe ist einer der weltweit führenden Anbieter in der Sportartikelindustrie und unterhält ein sehr umfassendes Portfolio von Schuhen, Bekleidung und Zubehör für Sport und Lifestyle um die Kernmarken adidas, Reebok, TaylorMade und Reebok-CCM Hockey. Die Gruppe mit Sitz in Herzogenaurach beschäftigt mehr als 53.000 Mitarbeiter weltweit und generierte im Jahr 2014 einen Umsatz in Höhe von 14,5 Mrd. €.

Ansprechpartner

Media Relations

Jan Runau

Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 9132 84-3830

Katja Schreiber

Leiterin Externe Kommunikation
Tel.: +49 (0) 9132 84-3810

Investor Relations

Sebastian Steffen

Vice President Investor Relations
Tel.: +49 (0) 9132 84-4401

Christian Stöhr

Director Investor Relations
Tel.: +49 (0) 9132 84-4989

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.adidas-group.com